

21.01.2022

Pressesprecher

Carsten Sauer

Tel. 0340 204-2113

Fax. 0340 204-2913

pressesprecher@dessau-rosslau.de

Pressemitteilung

Corona-Virus

52 Neuinfektionen registriert, Aktuelles aus dem Impfzentrum

Zum Freitag werden vom Gesundheitsamt 52 positiv getestete Personen im Alter zwischen drei und 98 Jahren gemeldet. Die Gesamtzahl der Infizierten in Dessau-Roßlau seit Pandemiebeginn liegt damit aktuell bei 8.728 Fällen.

Im Städtischen Klinikum werden 15 Corona-Patienten stationär betreut. Auf der Intensivstation liegen weitere acht Patienten (sechs Personen ungeimpft, zwei Personen doppelt geimpft).

Das Jugendamt informiert parallel aufgrund eines Infektionsfalls über eine Gruppenschließung in der Kita „Mäuseland“. In der Kita Sankt Marien wurden zwei Gruppen aufgrund von 3 Infektionsfällen geschlossen.

Aktuelles aus dem Impfzentrum

Seit dem 1. Dezember 2021 betreibt die Stadt das Impfzentrum im Dessau-Center im ersten Obergeschoss (ehemals C & A). Bitte beachten: Es handelt sich dabei um das Impfzentrum der Stadt Dessau-Roßlau. Die Impfangebote des Medizinischen Versorgungszentrums des Städtischen Klinikums werden nicht in diesen Räumlichkeiten vorgehalten.

Die Öffnungszeiten des Impfzentrums der Stadt Dessau-Roßlau sind:

- **montags, mittwochs und freitags von 8.00 bis 16.00 Uhr**
- **dienstags und donnerstags von 10.00 bis 18.00 Uhr**

Die Impfungen erfolgen nur nach vorheriger Terminvergabe. Hierfür ist eine Telefonhotline geschaltet. Über diese Hotline können Termine für eine Erst- oder Zweitimpfung sowie für eine Auffrischungsimpfung vereinbart werden.

Die **Telefonhotline** ist unter folgenden Rufnummern zu erreichen:

- **0340 204-2891**
- **0340 204-2892**

In der kommenden Woche ist sie von Montag, dem 24. Januar bis Donnerstag, dem 27. Januar 2022 in der Zeit von

- **8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.30 Uhr**

sowie am Freitag, dem 28. Januar 2022 in der Zeit von

- **8.00 bis 12.00 Uhr**

zu erreichen.

Online-Buchungen für Erst-, Zweit- sowie für Auffrischungsimpftermine können jederzeit über den folgenden Link vereinbart werden:

<https://terminvereinbarung.dessau-rosslau.de/tvweb>

Auffrischungsimpfungen (Booster-Impfungen) erfolgen derzeit frühestens drei Monate nach der Zweitimpfung mit Ausnahme von Impfungen, bei denen der Impfstoff von Johnson & Johnson zur Anwendung gekommen ist. Hier kann die Impfung bereits vier Wochen nach dem Impftermin durchgeführt werden.

Bitte beachten: Im Impfzentrum wird der Impfanspruch geprüft. Personen ohne Anspruch auf eine Auffrischungsimpfung werden trotz der über das Portal gebuchten Impfungen nicht geimpft, wenn die festgelegten Kriterien nicht eingehalten sind.

Personen über 30 Jahren wird i.d.R. eine Auffrischungsimpfung mit dem Impfstoff von Moderna angeboten. Personen unter 30 Jahren, Schwangere ab dem zweiten Schwangerschaftsdrittel (ab der 13. Schwangerschaftswoche) und Personen, die als Erstimpfung Astrazeneca und als Zweitimpfung Biontech erhalten haben, werden zur Auffrischungsimpfung mit Impfstoff von Biontech / Pfizer versorgt. Für Erst- und Zweitimpfungen von Personen unter 30 Jahren und für Schwangere ab der 13. Schwangerschaftswoche wird der Impfstoff Biontech verwendet. Die letzte Entscheidung obliegt dem diensthabenden Arzt im Impfzentrum.

Im Impfzentrum wird des Weiteren auch der Impfstoff von Johnson & Johnson angeboten. Auf Basis der zurzeit verfügbaren Daten wird der Impfstoff für Personen ab 60 Jahren empfohlen. Personen unter 60 Jahren können nach ärztlicher Aufklärung und individueller Risikoakzeptanz mit dem Impfstoff geimpft werden. Die Ständige Impfkommision (STIKO) empfiehlt hier für die Grundimmunisierung eine zweite Impfung mit einem mRNA-Impfstoff. Die Auffrischungsimpfung (Booster-Impfung) wird im Abstand von mindestens drei Monaten ebenfalls mit einem mRNA-Impfstoff empfohlen. Bei Vorliegen einer Kontraindikation gegen mRNA-Impfstoffe oder auf individuellen Wunsch nach ärztlicher Aufklärung ist für die Optimierung der Grundimmunisierung (zweite Impfung) oder für die Auffrischungsimpfung (Booster-Impfung) die Verwendung des Impfstoffes von Johnson & Johnson möglich.

Im Impfzentrum können auch 12- bis 15-jährige Kinder und Jugendliche berücksichtigt werden. Erst nach ärztlicher Aufklärung und bei Risikoakzeptanz des Kindes oder Jugendlichen bzw. der Sorgeberechtigten sollen die Impfungen durchgeführt werden. Die persönliche Anwesenheit der Sorgeberechtigten, i.d.R. beider Elternteile, ist notwendig. Sollte die Anwesenheit nur eines Elternteils möglich sein, so kann die Impfung ausnahmsweise erfolgen, wenn die schriftliche Einwilligung sowie eine Kopie des Personalausweises der abwesenden sorgeberechtigten Person vorgelegt werden. Bei den über 16-jährigen Jugendlichen ist die Anwesenheit nur einer sorgeberechtigten Person notwendig.

Aktueller Inzidenzwert: 379,3 (Quelle: Robert Koch-Institut – RKI; siehe dazu folgende Verlinkung):

[7-Tage-Inzidenz](#) (COVID-19-Dashboard RKI)

Die Fallzahlen in Dessau-Roßlau im aktuellen Gesamtüberblick:

<https://verwaltung.dessau-rosslau.de/stadt-buerger/neuigkeiten/corona-virus-info-portal.html>